

Martin Bialecki
Chefredakteur

Tel. +49 30 25 42
31 – 146
ip@dgap.org
www.dgap.org

Klicken oder tippen Sie hier,
um Text einzugeben.

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Berlin,
11.09.2026

Übernahme der Druckproduktion und des Versands für die Zeitschrift
INTERNATIONALE POLITIK (IP)

1. Auftraggeber

Die Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V., Rauchstr. 17/18, 10787 Berlin (DGAP) beabsichtigt, zum 1. Januar 2027 die Druckproduktion und den Versand ihrer Zeitschrift INTERNATIONALE POLITIK (IP) als Dienstleistungsauftrag neu zu vergeben.

2. Die Zeitschrift INTERNATIONALE POLITIK

Die INTERNATIONALE POLITIK (IP) ist Deutschlands führende außenpolitische Zeitschrift und erscheint sechsmal im Jahr in zweimonatlichem Rhythmus. Sie ist sowohl im Abo als auch im Bahnhofsbuchhandel erhältlich.

Supplements:

Mehrmals im Jahr liegt der Abo-Ausgabe der Zeitschrift IP ein IP-Special bei. Zur Kalkulation des Angebotes ist von fünf Beilagen pro Jahr auszugehen. Die Anzahl kann in den kommenden Jahren schwanken (wird jedoch erfahrungsgemäß zwischen mindestens vier und maximal sieben Beilagen liegen).

3. Leistungen

Die Druckpläne werden zwischen der DGAP und dem Dienstleister jährlich abgestimmt. Da die IP im Handel erscheint, muss der Dienstleister absolute Termintreue gewährleisten.

3.1 Druckspezifikation der Zeitschrift IP

Frequenz:	6 Ausgaben pro Jahr
Auflagen:	5.000 / 5.500 / 6.000 Stck.
Format:	17,5 cm (breit) x 25,1 cm (hoch)
Umfang:	Umschlag: 4 Seiten Inhalt: 128 / 136 / 144 Seiten
Druck:	Umschlag: 4/4-farbig (Euroskala), kratzfeste M'folienkasch. Inhalt: 4/4-farbig (Euroskala)
Papier:	Umschlag: 250 g/m ² Gardapat 13 Kiara Vol. 1,3 Inhalt: 90 g/m ² UPM Sol matt 1.2 Bulk
Ausführung:	Broschur-Klebebindung PUR, 4-fach gerillter Umschlag, 3-seitig beschnitten, U 1 + U 4 kratzfeste Mattfolienkaschierung
Vorlagen:	PDF-Dateien
Liefertermin:	nach jährlich abgestimmtem Druckplan
Sonstiges:	Abschlag für Klimaausgleich

3.2 Druckspezifikation der Supplements (IP-Special)

Frequenz:	5 Ausgaben pro Jahr
Auflagen:	4.000 / 5.000 / 6.000 Stck.
Format:	17,5 cm (breit) x 25,1 cm (hoch)
Umfang:	Umschlag: 4 Seiten Inhalt: 64 / 80 Seiten
Druck:	Umschlag: 4/4-farbig (Euroskala), kratzfeste M'folienkasch. Inhalt: 4/4-farbig (Euroskala)
Papier:	Umschlag: 250 g/m ² Gardapat 13 Kiara Vol. 1,3 Inhalt: 90 g/m ² UPM Sol matt 1.2 Bulk
Ausführung:	Broschur-Klebebindung PUR, 4-fach gerillter Umschlag, 3-seitig beschnitten, U 1 + U 4 kratzfeste Mattfolienkaschierung
Vorlagen:	PDF-Dateien
Liefertermin:	nach jährlich abgestimmtem Druckplan
Sonstiges:	Abschlag für Klimaausgleich

3.3 Konfektionierung und Versand

Einzelversand

Für den Abo-Versand (ca. 3.600 Exemplare) erhält der Dienstleister von der DGAP entsprechend aufbereitete und mit ihm in der Struktur abgestimmte Excel-Dateien. Die Abo-Ausgaben werden einzeln (bzw. mit dem Supplement zusammen) verpackt, mit einem Adresstikett versehen und versandt.

So sind zusätzlich zu den Druckkosten auch die Preise für Verpackung, Etikettieren und Postauflieferung anzugeben. Portogebühren des Einzelversands sind nicht Teil des Angebotes.

Sonstiger Versand

Ein Teil der Auflage geht an den Pressevertrieb der IP (ca. 1.800 Exemplare: IPS, Mörfelden), das Lager der IP-Aboverwaltung (ca. 300 Exemplare: OHL, Hamburg) sowie an die Redaktion der IP (ca. 300 Exemplare: DGAP, Berlin).

Hier sind auch die ungefähren Versandkosten der o. g. Mengen an die drei Orte Mörfelden, Hamburg und Berlin anzugeben.

Kosten für Beileger

Des Weiteren ist der Preis für Beileger am Beispiel der IP-Abokarte (2-Seiter, A5, ca. 10g an unbestimmte Stelle, Preis pro Tsd.) zu nennen.

Umwelt-/Klimaschutzaspekte

Die DGAP hat ein hohes Interesse an einem möglichst umwelt-/klimafreundlichen Versand. So sollten hier neben dem Einschweißen in Kunststoffolie weitere alternative Verpackungsformen angeboten werden – mit kurzer Erläuterung ihrer jeweiligen Umwelt-/Klimaverträglichkeit.

4. Vertragslaufzeit / Druckpreisklausel

4.1 Vertragslaufzeit

Der Vertrag sollte zum 1. Januar 2027 beginnen und vorerst bis 31. Dezember 2028 geschlossen werden – mit fortlaufender automatischer Verlängerung um ein weiteres Jahr, sofern nicht sechs Monate vor Ablauf gekündigt wird.

Die erste IP-Ausgabe, die in die o. g. Vertragslaufzeit fällt, ist die Ausgabe März/April 2027, die Mitte Februar 2027 produziert und Ende Februar 2027 ausgeliefert wird.

Die letzte IP-Ausgabe, die in die ersten beiden Jahre des o. g. Vertragszeitraum fällt, wäre somit die Ausgabe Januar/Februar 2029, die Mitte Dezember 2028 produziert und Ende Dezember 2028 ausgeliefert wird.

4.2 Druckpreisklausel: Berücksichtigung eines weiteren Papierpreisanstiegs

Die angebotenen Druckpreise sollten vom Dienstleister zunächst für mindestens sechs Monate garantiert werden.

Sollte sich in dieser Zeitspanne der dem Angebot zu Grunde liegende Papiereinkaufspreis nachweislich um mehr als fünf Prozent erhöht haben, wird sich die DGAP mit dem Dienstleister über eine adäquate Berücksichtigung dieses Preisanstiegs in den Druckpreisen abstimmen.

5. Ausschreibungs- und Auftragsmodalitäten

5.1 Verfahrensart

Der Auftrag zur Übernahme der Druckproduktion und des Versands für die Zeitschrift INTERNATIONALE POLITIK (IP) wird auf dem Wege einer öffentlichen Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) vergeben.

5.2 Bereitstellung der Vergabeunterlagen und Angebotsfrist

- Anforderungsfrist: Unter der Berücksichtigung der Komplexität des Auftrages hält die DGAP eine Anforderungsfrist von vier Wochen für angemessen. Die Ausschreibungsunterlagen können von Freitag, 11.9.2026 (10 Uhr) bis Freitag, 09.10.2026 (18 Uhr) per E-Mail von der DGAP angefordert werden:
- Angebotsfrist: Die Angebotsfrist endet am Freitag, 16.10.2026 (10 Uhr). Bis zum Ablauf der Angebotsfrist kann das Angebot geändert, ergänzt oder zurückgenommen werden. Vorgenommene Änderungen und Berichtigungen der Angebotsunterlagen müssen zweifelsfrei sein.

Das Angebot ist innerhalb der Angebotsfrist elektronisch per E-Mail zu senden an: merkl@dgap.org

Das Angebot sollte dabei folgende Adressierung tragen:

Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik | Herrn Martin Bialecki/Chefredakteur | Zeitschrift IP | Rauchstraße 17/18 | 10787 Berlin"

Verspätet eingegangene Angebote werden grundsätzlich vom Vergabeverfahren ausgeschlossen, soweit nicht nach den vergaberechtlichen Vorschriften eine Berücksichtigung zulässig ist.

5.3. Anforderungen an die Angebote

Das Angebot muss alle geforderten Angaben, Leistungen, Erklärungen und Preise enthalten und rechtsverbindlich unterschrieben werden.

Die Angebote müssen den Vergabeunterlagen entsprechen. Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen durch den Bieter sind nicht zulässig, soweit in den vergabeunterlagen nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

5.4. Bindefrist

Die Bindefrist endet mit Ablauf am Freitag, 13.11.2026. Bis zu diesem Termin sind die Bieter an ihr Angebot gebunden. Erfolgt bis zu diesem Zeitpunkt keine Zuschlagserteilung, endet die Bindung an das Angebot, soweit die Bindefrist nicht im Einvernehmen mit dem jeweiligen Bieter verlängert wurde.

5.5. Kommunikation und Rückfragen

Für alle weiteren Fragen steht Ihnen Frau Charlotte Merkl, DGAP e.V., per E-Mail unter merkl@dgap.org oder telefonisch unter 030/254 231 146 zur Verfügung.

Gerne erhalten Sie auf Anfrage Ansichtsexemplare der Zeitschrift IP, des IP-Specials sowie der unter Pkt. 3.3 genannten IP-Abokarte.